

Hygiene für Mund-Nasen-Masken

Bei der Mehrfachnutzung von selbstgenähten Mund-Nasen-Masken wird empfohlen, diese regelmäßig zu desinfizieren. Je nach Material bieten sich folgende Vorgehensweisen an:

Im Backofen

Die Masken für 30 Minuten bei 80 Grad in den Backofen legen. So können Viren, Keime und Bakterien materialschonend abgetötet werden.

In der Waschmaschine

Masken in der Waschmaschine ab 60 Grad waschen.

Vor allem selbst gemachte Mund-Nasen-Masken aus Baumwolle eignen sich auch für höhere Temperaturen in der Waschmaschine.

Mit dem Bügeleisen

Je nach Stoff, die Masken einfach ein paar Minuten mit dem Bügeleisen bügeln, besonders gründlich auch an den Stellen, an denen der Stoff zusammen genäht wurde.

In kochendem Wasser

Für ein paar Minuten in leicht kochendes Wasser legen. Man kann die Masken für einige Minuten in siedendes statt kochendes Wasser legen.

Sachgerechten Umgang mit Mund-Nasen-Masken

Eine einfache selbst gemachte Mund-Nasen-Maske hilft schon die Ansteckung von Mitmenschen zu verringern. Darauf sollten Sie beim Umgang mit Ihrem Mund-Nasen-Schutze achten:

- **Nicht in einer geschlossenen Box aufbewahren.** Denn beim Tragen einer Mund-Nasen-Maske sammelt sich schnell viel Feuchtigkeit im Material. Weil die Maske so nicht trocknen kann, überleben Viren, Keime und Bakterien so deutlich besser.
- **Maske möglichst gleich nach dem Tragen an der frischen Luft trocknen.**
- **Masken öfter waschen bzw. desinfizieren**
- **Masken möglichst nur an den Rändern und mit sauberen Händen berühren.** Die Innenseite sollten Sie am besten gar nicht berühren. Berühren Sie beim An- und Ausziehen der Maske am besten nur die Bänder und waschen Sie sich jeweils davor und danach gründlich die Hände.
- **Die Maske nicht mit anderen Menschen teilen.**
- **Keine Desinfektionsmittel oder andere chemische Mittel** benutzen, da diese beim Träger die Atemwege reizen können.